***Gemeinschaftsgrundschule Heggen***

*Schulstr. 10*

*57413 Finnentrop*

*Tel: 02721 – 7532*

*FAX: - 95 9002*

[*info@grundschule-heggen.de*](mailto:ggs-heggen@t-online.de)

*Betreuung: 02721 – 95 9001*

[*ogs-heggen@kig-olpe.de*](mailto:ogs-heggen@kig-olpe.de)

Heggen, 05.05.2021

**Elternbrief:**

**Information zu den Lolli-Tests**

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

direkt nach den Osterferien wurden die Selbsttests der Firma Siemens Healthcare GmbH allen Schulen durch das Land NRW zur Verfügung gestellt, um frühzeitig mögliche Infektionen mit SARS-CoV-2 erkennen zu können und deren Verbreitung zu begrenzen

**Voraussichtlich schon ab Montag, dem 10.05.21 sollen diese Selbsttests durch die Lolli-Tests ersetzt werden.** Der Lolli-Test wurde in einem Pilotprojekt mit 22 Kölner Schulen drei Wochen lang erprobt und soll einen weiteren Beitrag zu einem geregelten Unterrichtsalltag leisten.

**Der Lolli-Test** ist ein **PCR-Test** **mit höherer Sensitivität** als der bisherige Test. Eine mögliche Infektion bei einem Kind kann mit diesem Test deutlich früher festgestellt werden als mit dem bisherigen Schnelltest, sodass auch die Gefahr einer Ansteckung rechtzeitig erkannt wird.

Auch dieser Test wird **zweimal wöchentlich** durchgeführt: montags und mittwochs **oder** dienstags und donnerstags.

Die Durchführung **ist sehr kindgerecht** und erfordert **nur wenig Zeitaufwand**: Die Kinder lutschen 30 Sekunden an einem Stäbchen mit Abstrichtupfer. Alle Stäbchen der Lerngruppe werden in ein Röhrchen gelegt.

Die **Auswertung dieser Pooltests erfolgt im Labor** undnicht mehr in der Schule. **Auf diese Weise ist sichergestellt, dass sich nicht ein einzelnes Kind vor der Gruppe offenbaren muss.**

Die Röhrchen werden am Morgen der Testung ab 9 Uhr am jeweiligen Schulstandort abgeholt und dann zu einem der 12 Labore in NRW gebracht.

**Negatives Pooltest-Ergebnis**

Der im Alltag höchst wahrscheinliche Fall einer negativen Pool-Testung bedeutet, dass kein Kind der getesteten Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde. In diesem Fall gibt es **keine** **Rückmeldung von Seiten der Schule**.

**Positives Pooltest-Ergebnis – Meldeweg**

**Sollte doch einmal eine positive Pool-Testung auftreten, bedeutet das, dass mindestens ein Kind der Pool-Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde.** Es muss dabei nicht selbst erkrankt sein, könnte aber andere Personen anstecken.

In diesem Fall erfolgt durch das Labor in den späten Abendstunden, spätestens bis um 6 Uhr morgens am nächsten Tag, die Meldung an die Schulleitung.

Die Schulleitung verständigt die Klassenlehrerin.

**Die Klassenlehrerin informiert Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte telefonisch. Es ist also möglich, dass Sie am Folgetag der Testung um etwa 7.00 Uhr morgens einen Anruf erhalten – allerdings nur, wenn der Pool Ihres Kindes positiv war!**

**Bitte sorgen Sie dafür, dass die Klassenlehrerin in jedem Fall aktuelle Telefonnummern/Handynummer(n) hat.**

**Positives Pooltestergebnis - Einzeltest zuhause - Vorgehensweise**

Bis nun geklärt ist, wer genau infiziert ist, müssen alle Kinder dieser Gruppe zunächst zuhause bleiben. **Auch die Kinder, die normalerweise die Betreuung besuchen, müssen zuhause bleiben.**

**Alle Kinder dieser Gruppe führen dann einen Einzeltest durch. Vorsorglich erhalten alle Eltern dazu rechtzeitig einen verschlossenen Umschlag mit einem Einzeltest**. **Erst, wenn die Nachricht kommt, dass das Pooltest-Ergebnis positiv war, öffnen Sie den Umschlag.** Der Einzeltest ist schnell durchgeführt:Ihr Kind lutscht 30 Sekunden an dem Abstrichtupfer, dann brechen Sie das Stäbchen durch und legen es in das Röhrchen. Der Name Ihres Kindes steht bereits auf dem Röhrchen

**Bis 9 Uhr morgens muss das Röhrchen in den Briefkasten unserer Schule gelegt werden.**

Von der Schule aus werden alle Einzelproben erneut in das Labor gebracht und dort ausgewertet. **Bitte behalten Sie Ihr Kind zuhause, bis Sie weitere Informationen/ Anweisungen durch die Schule und / oder die zuständige Behörde (z. B. das Gesundheitsamt) erhalten.**

Eltern, die die Einzeltests zu spät oder gar nicht an der Schule abgeben, müssen auf Ihre Haus- oder Kinderärzte zugehen, damit diese die dann notwendigen Schritte (u. a. PCR-Test veranlassen, Kontaktpersonen feststellen) einleiten können. Eine Teilnahme am Präsenzunterricht oder den Betreuungsangeboten ist erst wieder möglich, wenn ein negatives PCR-Testergebnis vorliegt.

**Auswertung der Einzeltests**

In den späten Abendstunden, spätestens bis um 6 Uhr am nächsten Morgen, erfolgt die Mitteilung des Labors. Eltern, deren Kind positiv getestet wurde, werden umgehend telefonisch informiert und über die weiteren Maßnahmen unterrichtet.

**Wenn Sie bis um 6.30 Uhr am nächsten Morgen nach der Einzeltestung nichts von uns hören, kann Ihr Kind wie gewohnt zur Schule kommen.**

**Testung der Lehrerinnen und Lehrer**

Für die Lehrerinnen und Lehrer ändert sich nichts: Sie führen weiterhin zweimal wöchentlich die Selbsttestung mit dem Clinitest durch.

**Weitere Informationen** zum Lolli-Test, u. a. auch Erklärfilme, finden Sie auf den Seiten des Bildungsportals: https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests

Dort finden Sie auch einen Link zur gestrigen Schulmail.

Dieser einfache und sehr schnell zu handhabende Test hilft uns allen, das Infektionsgeschehen besser einzudämmen und gleichzeitig Ihnen und Ihren Kindern größtmögliche Sicherheit für das Lernen in der Schule zu geben. Das neue Testverfahren wird sich in der Praxis sicher schnell bewähren. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Auch diese Herausforderung werden wir gemeinsam meistern.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund!

**Viele herzliche Grüße und alles Gute!**

(Verena Horn - komm. Schulleiterin)